

## **Saisonaufakt in Ambri**

Am 28 April haben wir uns zum 3. mal wieder in Ambri zum Fahrtraining getroffen und konnten bei fast ausschliesslich trockenem Wetter die erste Fahrgelegenheit im neuen Jahr geniessen.

Mit Unterstützung und Anleitung von Peter Studer wurde bis in den Nachmittag hinein ausgiebig trainiert und aufmerksam den Theorielektionen zu den Themen, Fahrstil, Bremsen etc. gelauscht.

Da sich nach der letzten Theorie schon einige auf den Heimweg gemacht hatten, wollten wir im letzten Trainingsteil die wenigen, verbliebenen Fahrer aus den drei Sologruppen zusammenlegen. Aber daraus wurde dann nichts mehr, da plötzlich ein stürmischer Wind einsetzte, der selbst die grössten und schwersten Teile der Streckenmarkierung auf dem Rollfeld in Bewegung setzte, so dass der am Freitag errichtete Parcours in kurzer Zeit überhaupt nicht mehr zu erkennen war. Dies bedeutete schliesslich den Abbruch, wobei der kurz darauf einsetzende heftige Regen diese Entscheidungen im Nachdruck als richtig bestätigte.

Am Morgen verzeichneten wir einen Sturz aufgrund eines nicht gesicherten Bremsankers, der für den Fahrer glimpflich ablief, aber dem betroffenen Fahrzeug umso heftiger zugesetzt hat. Am Nachmittag gab's erneut Arbeit für die Abschleppcrew durch einen wegen Benzinmangel liegengebliebenen Schweizermeister 2017. Ebenfalls am Nachmittag ereignete sich dann noch ein Sturz eines Solofahrers, welcher zunächst ohne gesundheitliche Folgen erschien, bei dem sich aber am Wochenende herausstellte, dass der Betroffene doch ein Armbruch und einen lädierten Rücken davontrug.

Alles in allem aber ein gelungener Saisonaufakt auch dank der tatkräftigen Unterstützung durch die Mitglieder des Motoclub Generoso, denen ich an dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank aussprechen möchte.

Und ohne in Eigenlob zu verfallen, denke ich dass wir zwei „Neuen“- Philipp Weber und Ich mit der Unterstützung von Marcel Baschung unsere erste Bewährungsprobe ohne die drei alten Hasen, die alle nicht teilnehmen konnten, erfolgreich bestanden haben.

Walter Meury  
Obmann FHRM